

Im Auftrag des:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



Dr. Hans-Joachim Ziesing  
Prof. Dr. Stefan Klinski

ffu

Freie Universität Berlin

prognos



Öko-Institut e.V.  
Institut für angewandte Ökologie  
Institute for Applied Ecology



Hochschule Karlsruhe  
Technik und Wirtschaft  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ifeu

INSTITUT FÜR ENERGIE-  
UND UMWELTFORSCHUNG  
HEIDELBERG

# Evaluierung der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI)

## Methodik und Ergebnisse

## Evaluierungszeitraum 2008 bis 2017

Katja Schumacher, Öko-Institut

Berlin, 22. Mai 2019

# Die Nationale Klimaschutzinitiative

Die Nationale Klimaschutzinitiative (NKI) ...

- ... wurde 2008 ins Leben gerufen.
- ... trägt zu den deutschen Klimaschutzzielen bei.
- ... bindet Akteure ein, verankert Klimaschutz vor Ort.
- ... schafft Beispiele zur Nachahmung.
- ... zielt auf den Abbau von Hemmnissen ab.
- ... ist heterogen, vielfältig, flexibel.
- ... weist eine breite Basis auf:
  - ✓ Zielgruppen
  - ✓ Förderstrukturen
  - ✓ Größe und Dauer
  - ✓ Handlungsfelder
  - ✓ durchführende Akteure
  - ✓ Wirkungen



# Förderrichtlinien und -aufrufe der NKI

- Kommunalrichtlinie
- Förderaufruf innovativen Klimaschutzprojekten
- Richtlinie zur Förderung von KWK-Anlagen bis 20 kWel (Mini-KWK-Richtlinie)
- Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen an Kälte- und Klimaanlage
- Förderprogramm für dieselelektrische Hybridbusse
- Landwirtschaft und Gartenbau-Richtlinie
  
- Bundeswettbewerb Klimaschutz im Radverkehr
- Förderaufruf Kommunale Klimaschutz-Modellprojekte
- Ideenwettbewerb Kleinserie
- Masterplan 100% Klimaschutz
- Kommunale Netzwerke Richtlinie
- Kurze Wege für den Klimaschutz
- Klimaschutz im Alltag

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit

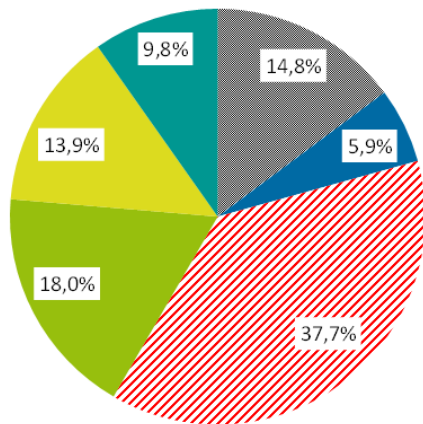
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# Fördermittel (evaluierte Vorhaben) nach Richtlinien und Evaluierungszeiträumen

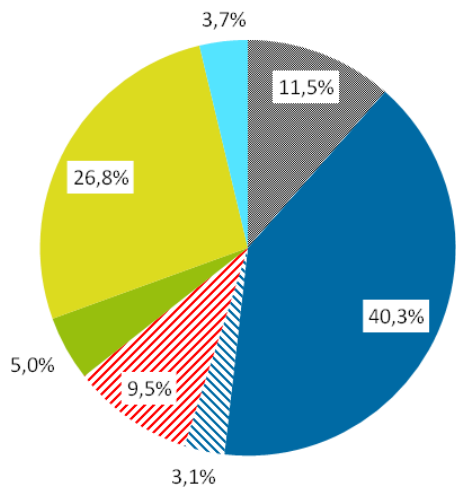
**2008-2011**

193,3 Mio. €



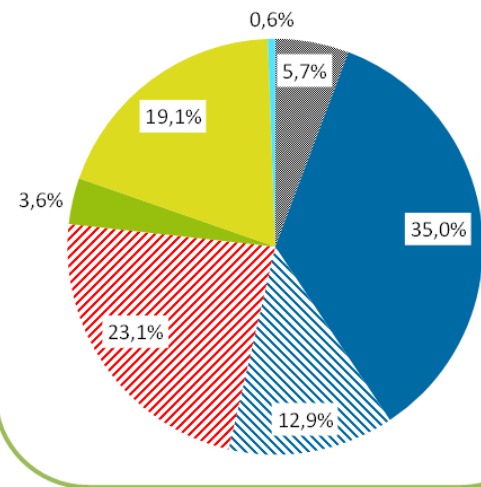
**2012-2014**

260 Mio. €



**2015-2017**

261,5 Mio. €



■ Kommunalrichtlinie Konzept

■ Kommunalrichtlinie investiv

▨ Kommunalrichtlinie strategisch

▨ Innovative Klimaschutzprojekte

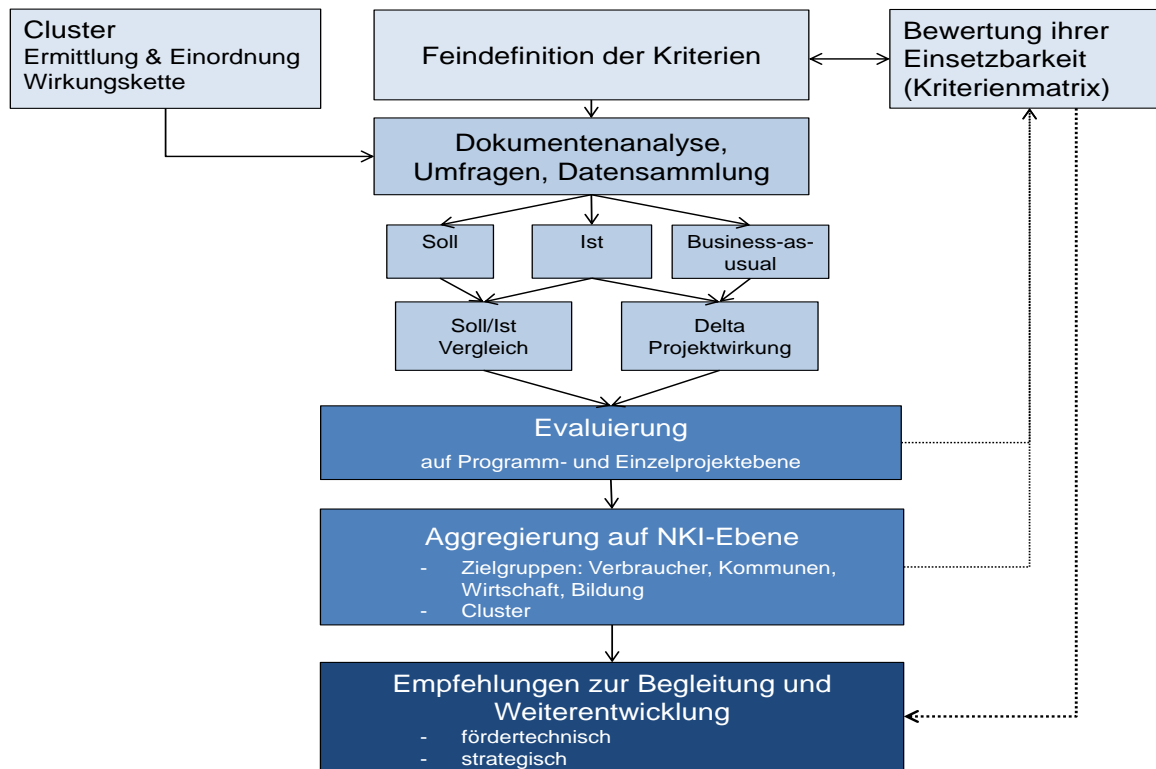
■ Mini-KWK

■ Kälte-Klima

■ Biomasseförderprogramm

■ Sonstige

# Methodisches Vorgehen in der Evaluierung



# Kriterien der NKI-Evaluierung

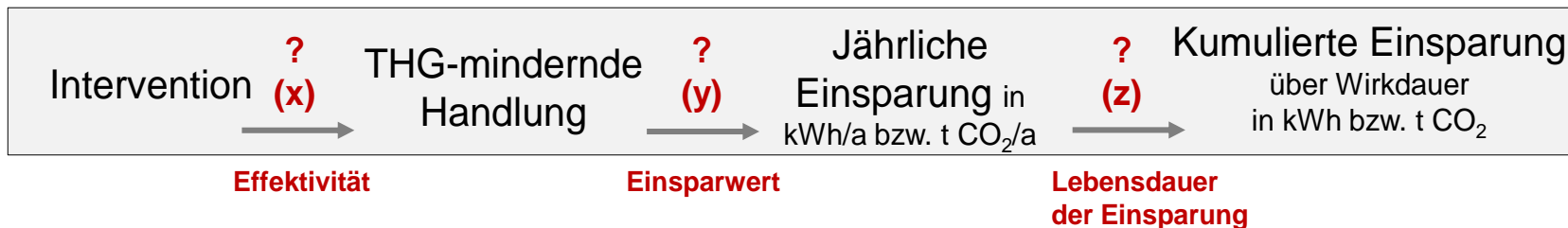
Kriterium	Unterkriterium
<b>Klimawirkung</b>	THG-Minderung, Energieeinsparung, Fördermitteleffizienz
<b>Modellcharakter</b>	Machbarkeit, Sichtbarkeit, Transferfähigkeit
<b>Reichweite/ Breitenwirkung</b>	Adressatenreichweite, Räumliche Reichweite/ Regionale Verteilung
<b>Verstetigung</b>	Kapazitäts-/Kompetenzaufbau, Personalkontinuität, Fortführung der Aktivität ohne NKI-Förderung, Weitere positive Wirkungen
<b>Ökonomische Effekte</b>	Hebeleffekt der Förderung, Beschäftigungseffekte, THG-Vermeidungskosten, Amortisationszeiten, Regionale Wertschöpfung

# Art der Interventionen/Cluster in der NKI

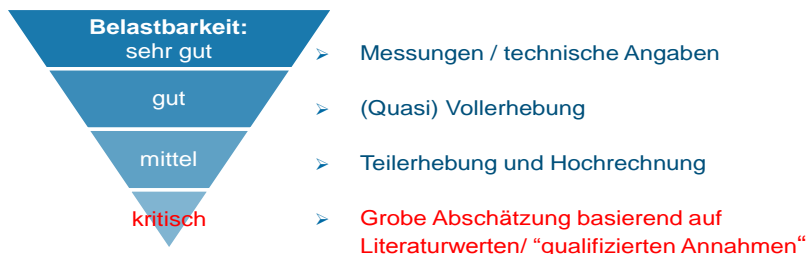
Interventionstyp / Cluster	Charakteristik/adressiertes THG-minderndes Verhalten beim Verbraucher (Verbraucher, Wirtschaft, Kommune, Bildung)
<b>Ökonomische Anreize</b> <b>Cluster: Breitenförderung</b>	adressieren lediglich Investitionsverhalten
<b>Informative Interventionen</b>	erweitern bzw. verändern Wahrnehmung von Handlungsoptionen
<b>Cluster: Breite Kampagnen</b>	<b>einseitiger Informationsfluss</b> Vermittlung von grundlegenden Handlungsorientierungen, Problemwissen -und Problemwahrnehmung
<b>Cluster: Spezifische Beratung</b>	<b>wechselseitiger Informationsfluss (Austausch)</b> Angebot konkreter individualisierter und situationsspezifischer Handlungsoptionen
<b>Cluster: Netzwerke/Best-Practice-Transfer</b>	<b>“Peer-to-peer“ Informationsfluss + Feedback/Wettbewerb</b> Vernetzung von „peers“ fördert Best Practice Transfer. Stimuliert Wettbewerb/Benchmarking - Diffusion durch Lernen
<b>Cluster: Entscheidungswissen</b>	<b>einseitiger Informationsfluss</b> Angebot konkreter, situations- und/oder produktspezifischer aber nicht individualisierter Informationen
<b>Cluster: Konzepte/Sonstiges</b>	<b>Konzepterstellung, Kapazitätsaufbau, Gestaltung von Rahmenbedingungen</b> Akteure, die Strukturen, Prozesse, Kapazitäten und Rahmen für THG-mindernde Handlungen schaffen, aber selbst keine Minderungen realisieren oder kontrollieren.
<b>Cluster: Bildung</b>	<b>Aktivierung und Mobilisierung von Multiplikatoren</b> Sensibilisierung für Klimaschutz in Bildungseinrichtungen, Wissenserweiterung, Beförderung der Selbstwirksamkeit.

# Ermittlung der THG-Minderungen

- THG-Wirkkette bei Interventionen



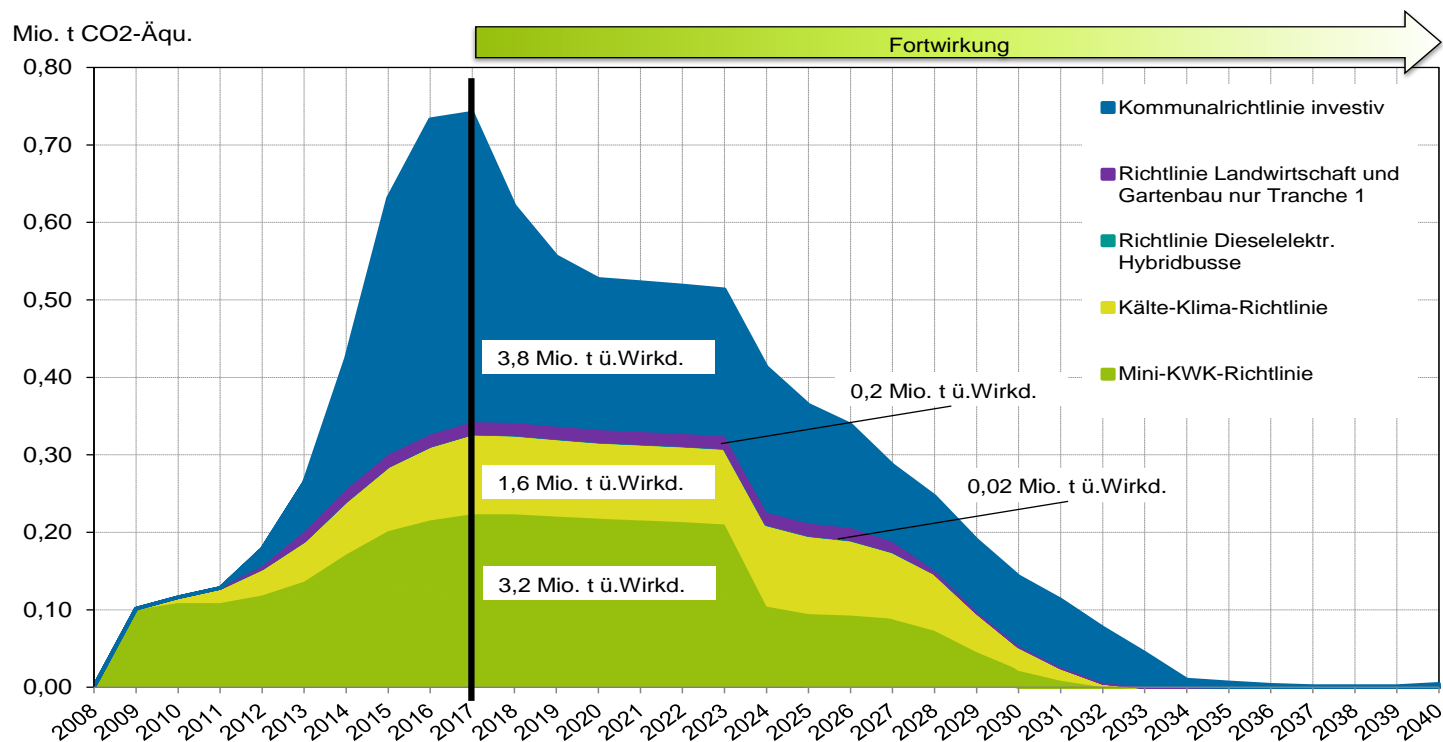
- Differenzierte Charakterisierung der Datengüte/Belastbarkeit



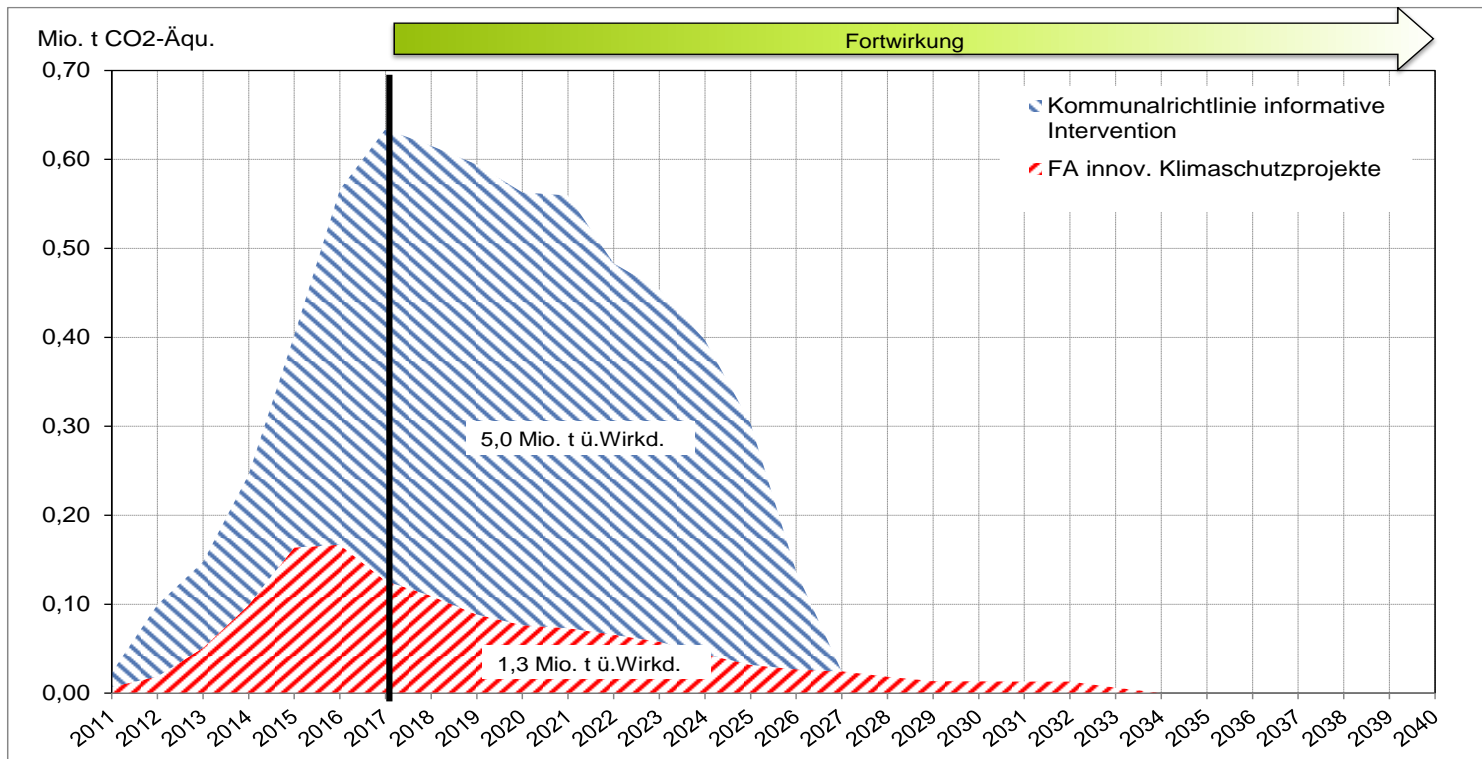
- Unterscheidung: realisierte THG-Minderungen, ausgelöste THG-Minderungen



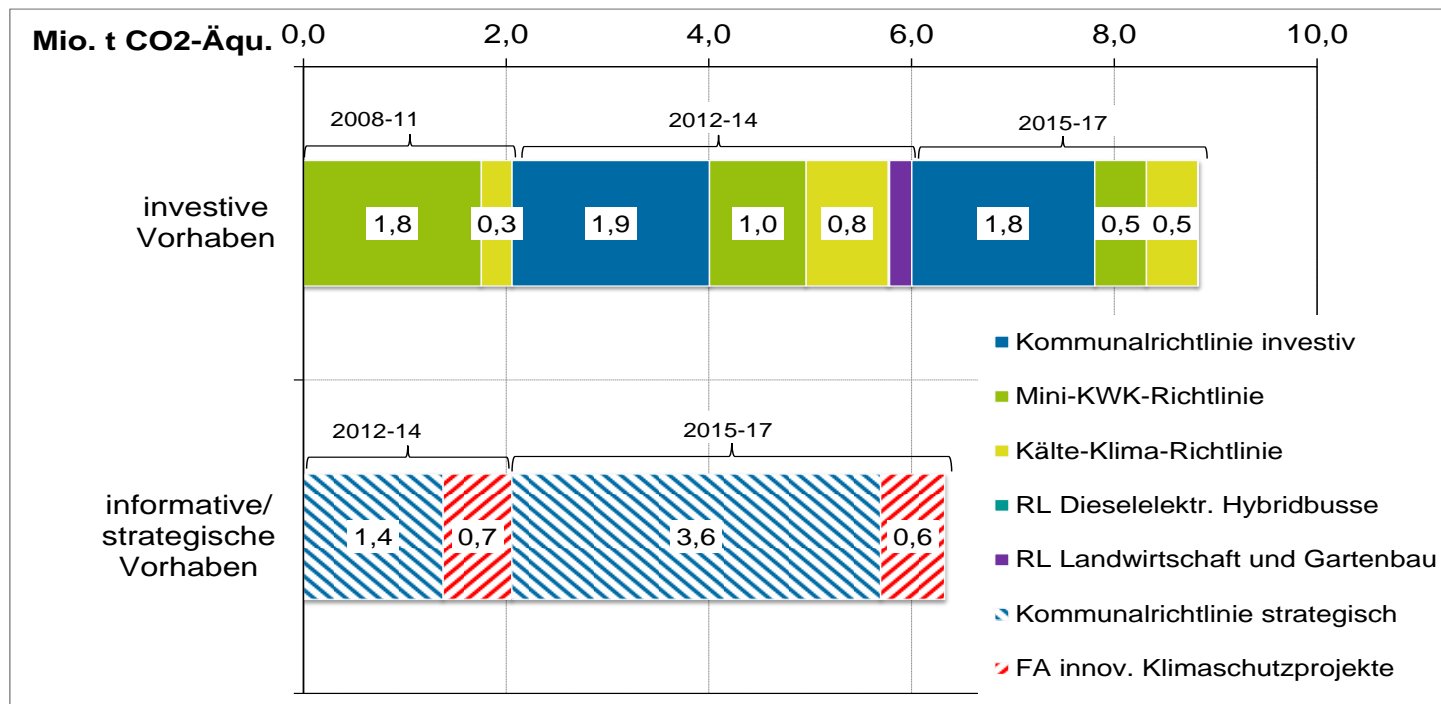
# Netto-THG-Minderungen der seit 2008 evaluierten und fortwirkenden investiven Richtlinien über die Wirkdauer



# THG-Minderungen der seit 2012 evaluierten und fortwirkenden informativen Interventionen über die Wirkdauer



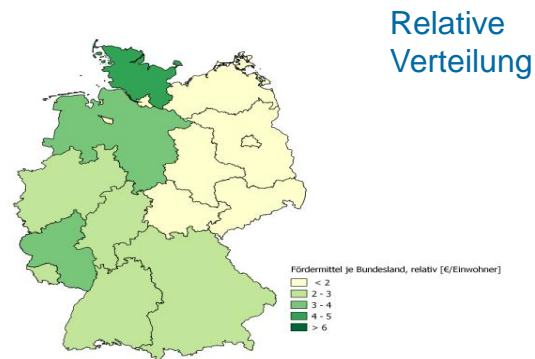
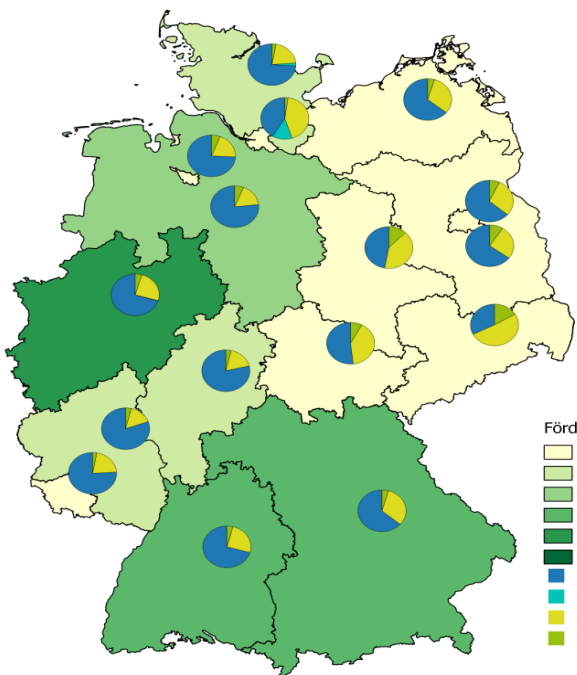
# THG-Minderungen über die Wirkdauer seit 2008



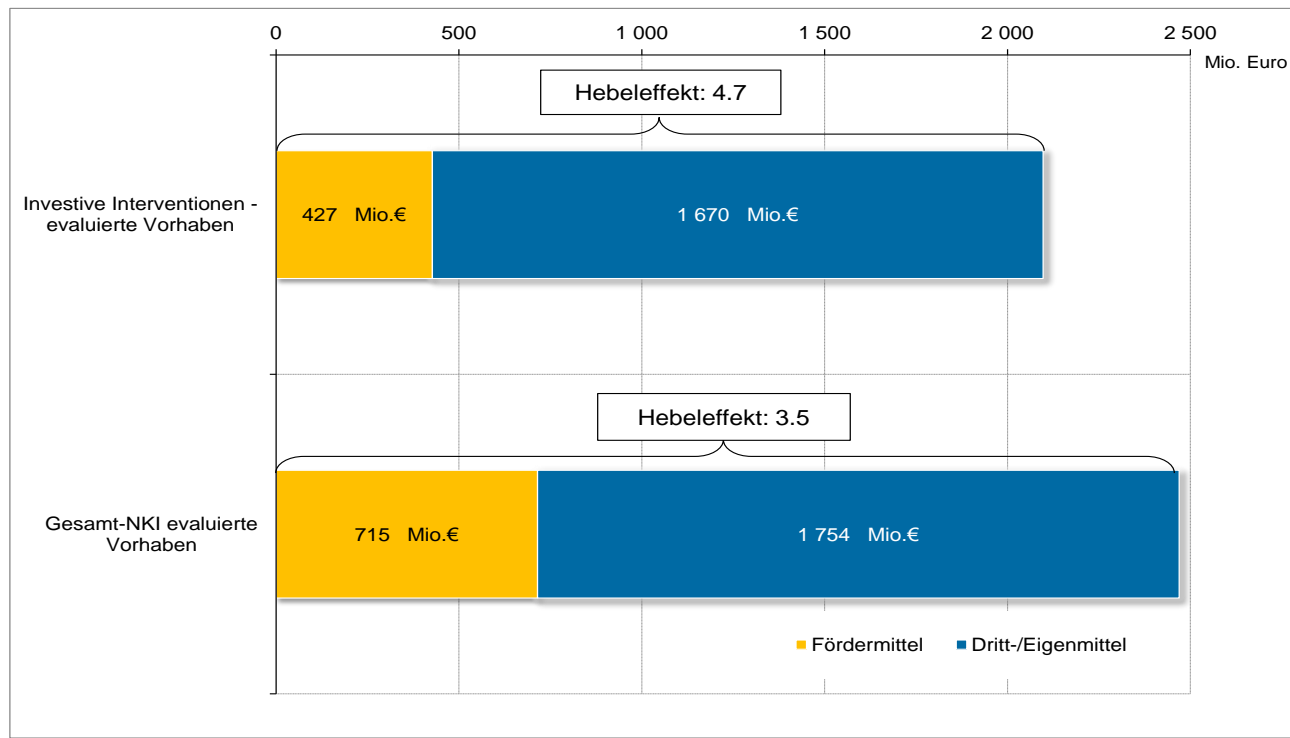
# Machbarkeit, Sichtbarkeit, Transferfähigkeit

Richtlinie	Machbarkeit	Sichtbarkeit	Transferfähigkeit
FA innovative Klimaschutzprojekte	bis	bis	bis
Kommunalrichtlinie strategisch		bis	
Kommunalrichtlinie investiv	bis	bis	bis
Mini-KWK-RL			
Kälte-Klima-RL			
RL dieselelektrische Hybridbusse			

# Regionale Verteilung der Fördermittel, absolut/relativ je Bundesland



# Fördermittel und Dritt-/Eigenmittel der Gesamt-NKI 2008-2017



# Empfehlungen für die Weiterentwicklung

- Mehrsäulenprinzip der Interventionsansätze hat sich bewährt: Investive und strategische Förderprogramme sowie innovative Klimaschutzprojekte
  - Kommunen – breites Spektrum an Angeboten, besondere Bedeutung der Umsetzung durch KSM.
  - Wirtschaft – Vernetzung und Coaching sind essentiell (Voneinander Lernen), ebenso Markteinführung/Breitenwirkung neuer Technologien
  - Bildung – Angebote sind unerlässlich für langfristige Veränderungen
  - Verbraucher – brauchen (immer wieder) Motivation und Information für Verhaltensänderungen
- Kommunikation über qualitative Ergebnisse stärken
- Bekanntheit/Sichtbarkeit der NKI und der vielfältigen Ansätze stärken

# Allgemeine Einschätzung der NKI

- NKI ebnet den Weg für langfristige Strategien.
- NKI zeichnet sich aus durch hohe Flexibilität und wird gut gesteuert.
- NKI trägt nachweislich zum Klimaschutz bei.



Im Auftrag des:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



Dr. Hans-Joachim Ziesing  
Prof. Dr. Stefan Klinski

ffu

Freie Universität Berlin

prognos



Öko-Institut e.V.  
Institut für angewandte Ökologie  
Institute for Applied Ecology



Hochschule Karlsruhe  
Technik und Wirtschaft  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ifeu

INSTITUT FÜR ENERGIE-  
UND UMWELTFORSCHUNG  
HEIDELBERG

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Der Evaluierungsbericht wird in Kürze hier veröffentlicht:

<https://www.klimaschutz.de/zahlen-und-fakten>